

[17632.] Heute versandte ich pro novitate:

**Bibliotheca
entomologica.**

Die Literatur über das ganze Gebiet der
Entomologie bis zum Jahre 1862

von
Dr. Hermann August Hagen
in Königsberg.

Erster Band: A—M.
gr. 8. (XII u. 566 S.) Brosch. ord. 3 fl
20 N fl .

Die
**Humus-, Marsch-, Torf- und Limo-
nitbildungen**

als
Erzeugungsmittel neuer Erdrinde-
lagen.

(Für Geognosten, Bergleute, Forst- und
Landwirthe.)

Von
Dr. Ferdinand Senft,
Professor d. Naturwissensch. am Grossherzogl. Real-
gymnasium u. an der Forstlehranstalt zu Eisenach,
Mitglied u. Adjunct der Kaiserl. L. C. Deutschen
Akademie der Naturforscher, der Königl. Pr. Aka-
demie zu Erfurt etc.

gr. 8. (XVI u. 226 S.) Brosch. ord. 2 fl .

Betrachtungen
über
**Erhebungs-krater,
ältere und neuere
Eruptivmassen**
nebst einer

Schilderung der geologischen Ver-
hältnisse der Insel Gran Canaria

von
Georg Hartung.

Mit 2 Karten und 5 Tafeln.
gr. 8. (VIII u. 108 S.) Brosch. ord. 2 fl
24 N fl .

Sagenbuch der Lausitz.

Gekrönte Preisschrift

von
Karl Haupt,
Predigtamts-Randibat und Lehrer am freibligen Mag-
dalenenstift zu Altenburg, Mitglied mehrerer gelehrten
Gesellschaften.

Erster Theil: Das Geisterreich.
gr. 8. (XXVIII u. 278 S.) Brosch. ord. 2 fl .

Handlungen, die sich Absatz versprechen und
Nova nicht bereits erhalten haben, bitte ich zu
verlangen.

Leipzig, den 25. September 1862.

Wilb. Engelmann.

[17633.] Nachstehendes Circular ist soeben
versandt worden:

Die bei mir erscheinende Zeitschrift:

Deutsche Jahrbücher

für
Politik und Literatur.

Herausgegeben
von

Dr. H. B. Oppenheim.

beginnt nächsten Monat mit dem fünften
Bande den zweiten Jahrgang.

Die *Deutschen Jahrbücher* — von An-
fang an von hervorragenden Männern unse-
rer Nation, wie: von Unruh, Lasker, Ross-
mässler, Ruge, Rüstow, Reuchlin, Wiggers,
Oppenheim, Freimund Gutsmuths, Horn,
Pulzky, Sanders, Fraas, Klein, von Holtzen-
dorff, Scherr, Grün, Lazarus, A. Stahr, K.
Stahr, Noack, Löwe (Calbe), Twisten, Lo-
rentzen, Wirth, Zeising, Helfferich, Wald-
müller u. A. m. mit Beiträgen unterstützt,
haben durch den Umstand, dass sie Raum
und Gelegenheit geben, umfangreichere und
tiefer eingehende Arbeiten zu veröffent-
lichen, unstreitig eine in Deutschland längst
gefühlte Lücke in der journalistischen Li-
teratur ausgefüllt. Es ist dies auch nicht
allein von der gesammten liberalen Presse
unbedingt anerkannt worden, sondern der
sich fortwährend steigende Absatz gibt
den schlagendsten Beweis dafür. — Hat nun
der erste Jahrgang der Jahrbücher durch
grosse Reichhaltigkeit und Gedeihenheit in
seinem Inhalte und ferner aber auch durch
die consequente Vertretung der liberalen
Interessen einen kaum erwarteten Erfolg
gehabt, so ist dies für den zweiten Jah-
rgang nicht minder zu hoffen.

Die bisherigen Mitarbeiter haben dem
Unternehmen auch für die Folge ihre Mit-
wirkung zugesagt; von anderen bedeuten-
den Männern stehen interessante Beiträge
in naher Aussicht, so dass die Jahrbücher
bei der anerkannt vortrefflichen Redaction
das immer mehr steigende Interesse an Ge-
schichte und Politik, an Literatur und Kunst,
welches sich unverkennbar in Deutschland
zeigt, wohl noch zu erhöhen im Stande sind.

Dieselben werden auch ferner enthalten:
1) Politische, volkswirtschaftliche, ju-
ristische und historische Erörterungen der
wichtigsten Zeitfragen;

2) Populäre Bearbeitungen der neuesten
und bedeutendsten Fortschritte in den ver-
schiedenen wissenschaftlichen Fächern;

3) Literar- und kunst-geschichtliche
Kritiken der vorherrschenden Richtungen in
Literatur und Kunst;

4) Recensionen über die wichtigsten
neuen Bücher und Kunstwerke des In- und
Auslandes;

5) Schildernde und erläuternde Berichte
aus den einflussreichsten Hauptstädten
Deutschlands und fremder Länder, nicht ge-
wöhnliche Tages-Correspondenzen, sondern
abschliessende Darstellungen der politischen,
socialen und ökonomischen Zustände;

6) Eine ausführliche Uebersicht der po-
litischen Ereignisse nebst Charakterisirung
der Lage.

Indem ich Sie nun hiermit besonders
auf das fernere Erscheinen der Jahrbücher
aufmerksam gemacht, darf ich wohl hoffen,
dass auch Sie das Unternehmen in seiner
Wichtigkeit für unsere Literatur und Poli-

tik erkennen und der Zeitschrift Ihre leb-
hafte Theilnahme und Ihre kräftigste Unter-
stützung, um die ich Sie im allgemeinen In-
teresse angelegentlich bitte, auf's neue wid-
men werden.

Die *Erscheinungsweise* ist dieselbe wie
bisher. Die Deutschen Jahrbücher bringen
in Zwischenräumen von 32 Tagen ein Heft,
10—12 Bogen stark in gr. 8., deren drei
einen Band oder Quartal bilden. Preis für
den Band 2 fl — netto 1 $\frac{1}{2}$ fl . Einzelne
Hefte 25 S gr — netto 18 $\frac{3}{4}$ S gr .

Von dem *ersten Hefte* des neuen Jah-
gangs sende ich die bisherige Continuation,
sofern bis zu dem Tage des Erscheinens
— 16. October — eine Aenderung derselben
nicht angegeben, unverlangt und stelle Ihnen
ausserdem auf *Verlangen* eine Anzahl Exem-
plare zur gefälligen weiteren Verwendung
à cond. zu Diensten. Ferner mache ich dar-
auf aufmerksam, dass ich den ersten und
zweiten Band der Jahrbücher nun auch com-
plet geheftet ausgabe, für die sich bei nur
einer Verwendung wohl noch manche Ab-
nehmer finden dürften; eventuell bitte auch
hiervon gefälligst verlangen zu wollen. —
Band III. u. IV. kann ich jedoch nur fest
liefern.

Zur Förderung Ihrer Thätigkeit wird
für *Inserate* in umfassender Weise Sorge
getragen.

Das anerkannt bedeutende Unternehmen
nochmals Ihrem Wohlwollen empfehlend,
verharre ich

Hochachtungsvoll

Berlin, Mitte September 1862.

J. Guttentag.

[17634.] In vierter Auflage ist soeben er-
schienen:

Handelsgeographie, Grundlinien der. Ein
Leitfaden für Real- und Handelsschulen,
sowie zum Selbstunterrichte, von Dr. G.
W. Hopf, Rektor der Handelsschule in
Nürnberg. Vierte verbesserte Auflage.
1 fl od. 1 fl. 48 kr.

Sämmtliche, während des Drucks einge-
laufene Bestellungen sind nun expedirt und er-
suchen wir verehrl. Handlungen, welche sich für
diese neue Auflage beim bevorstehenden Schul-
jahr gütigst verwenden wollen, nöthigen Be-
darf zu verlangen. — Unverlangt versen-
den nichts.

J. Ludw. Schmid's Verlag
in Nürnberg.

[17635.] Bei Kemink & Zoon in Utrecht
erschien und wurde denjenigen Handlungen,
welche ihre Continuation angaben, zur Fort-
setzung zugesandt:

Hippocratis

et aliorum medicorum veterum reliquiae.

Mandatu Academiae regiae disciplinarum
quae Amstelodami est edidit
Franciscus Zacharias Ermerins.

Volumen secundum.

gr. 4. 114 Bogen. Geb. Preis 11 fl 10 N fl ord.,
9 fl 2 N fl netto.

Prachtausgabe.

Preis 15 fl 26 N fl ord., 12 fl 20 N fl netto.

Der dritte Band befindet sich bereits un-
ter der Presse.